

Factsheet Antikörper Ciao Corona Schulen



Die Studie Ciao Corona der Universität Zürich erforscht mit einem Langzeit-Monitoring die Antikörperentwicklung gegen das neue Coronavirus (=Immunität) bei SchülerInnen.

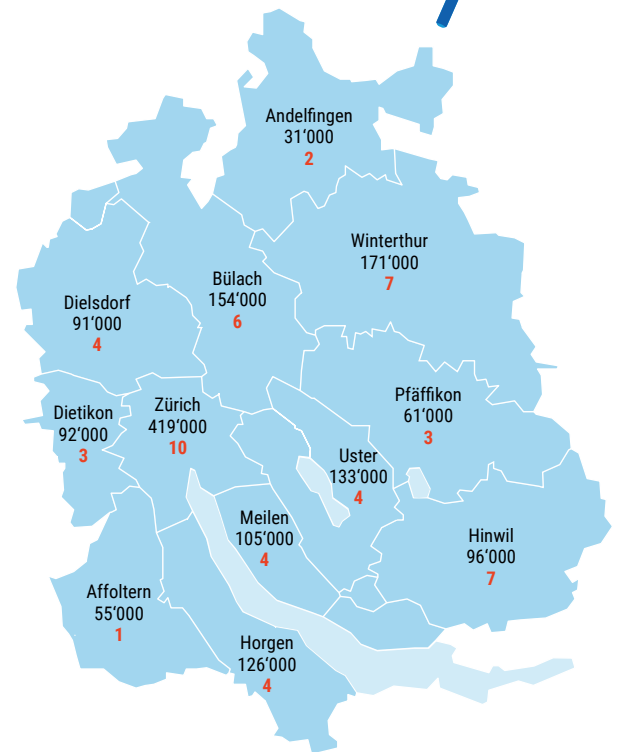
Detaillierte Informationen zur Studie finden Sie unter:
www.ciao-corona.ch

Kanton Zürich ▶

Gesamtpopulation in den Bezirken und Anzahl teilnehmender Schulen (rot) innerhalb eines Bezirkes.

Teilnehmende

- 55 Schulen
- 275 Schulklassen
- 2'552 SchülerInnen
Alter: 6-16 Jahre
- 757 Unterstufe
- 880 Mittelstufe
- 915 Oberstufe



Anhäufung von Antikörper-positiven SchülerInnen: «Clustering»

Es fanden sich nur vereinzelte Anhäufungen von Antikörper-positiven SchülerInnen in Klassen: In 7 (rot) von 130 Klassen (blau) zeigten ≥ 3 SchülerInnen Corona-Antikörper.

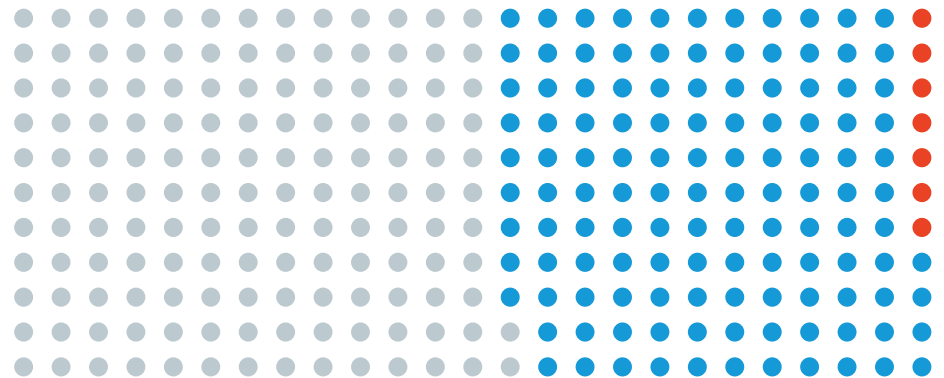
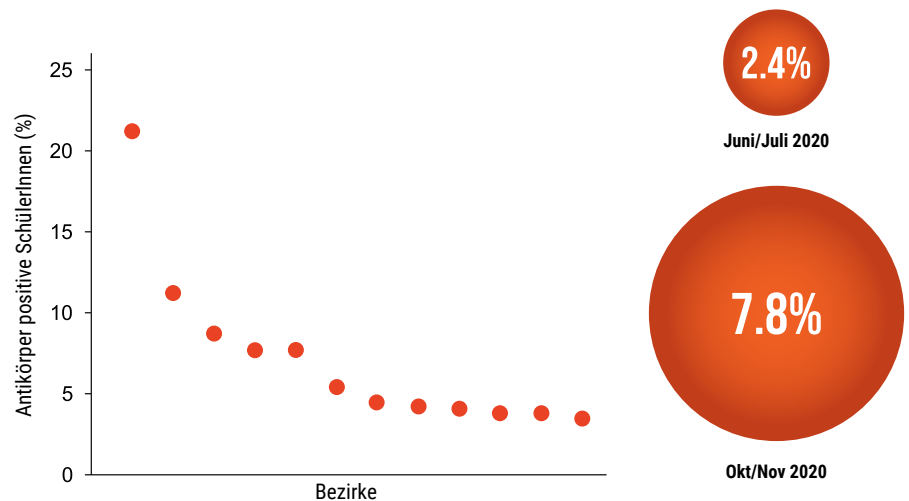


Abb.: Studienteilnahme total 275 Klassen im Kanton Zürich | grau: geringe Teilnehmerrate, Blau: höhere Teilnehmerrate

Antikörperstatus bei SchülerInnen

Starke Streuung der Antikörper-positiven SchülerInnen zwischen den Bezirken (4 bis 21%).

Deutlicher Anstieg von Antikörper-positiven SchülerInnen zwischen Sommer und Herbst 2020.



In letzter Minute: Symptome

Im Sommer zeigten sich keine Unterschiede in Symptomen zwischen Antikörper-positiv und negativ getesteten SchülerInnen. Jetzt, im Herbst, zeigten Antikörper-positive Kinder eher Coronavirus-spezifische Symptome als die Antikörper-negativen Kinder.

Factsheet Akut-Testing Ciao Corona Schulen



Wer wurde getestet?

- 14 Schulen
- 67 Schulklassen
- 641 SchülerInnen
Alter: 6-16 Jahre
- 66 Lehrpersonen

Wann wurde getestet?

Die Tests fanden Anfang Dezember 2020 an ausgewählten Schulen statt. Die Tests wurden nach einer Woche wiederholt (Woche 1, Woche 2).

Was wurde getestet?

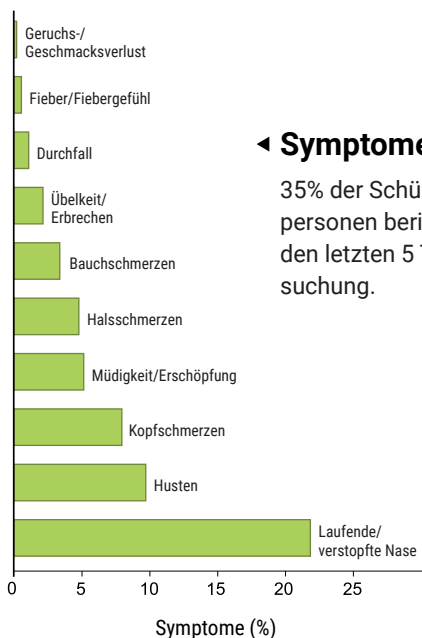
Akuter Virusnachweis mittels PCR Test und Antigen Schnelltest.

◀ Antigen Schnelltest

Ein Antigen Schnelltest dient dem Nachweis einer akuten Virusinfektion. Ein Ergebnis liegt innerhalb von 15-20 Minuten vor.

PCR Test ▶

Mittels Polymerase-Ketten-Reaktion (PCR) wird das Erbmateriale von Viren vervielfältigt und auf eine akute Virusinfektion untersucht. Die Proben werden in einem spezialisierten Labor untersucht. Ein Ergebnis liegt innert 1-2 Tagen vor.



◀ Symptome

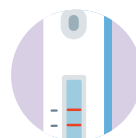
35% der SchülerInnen und 8% der Lehrpersonen berichteten milde Symptome in den letzten 5 Tagen vor der ersten Untersuchung.

Testresultate



PCR Test

Woche 1	Woche 2
1 positiv	0 positiv



Antigen Schnelltest

Woche 1	Woche 2
9 positiv	0 positiv



Bei Testwiederholung waren alle Tests negativ.

Fazit

Die akuten Coronafallzahlen in den Schulen sind trotz hoher Betroffenheit der Bevölkerung während der 2. Welle minimal.

Diese Zahlen belegen, dass es in den untersuchten Schulen nicht zu vermehrten akuten Virusinfektionen gekommen ist. Die von den Schulen getroffenen Massnahmen und Vorgaben der kantonalen Gesundheitsdirektion scheinen zu greifen.

Die falsch positiven Antigen Schnelltests entsprechen den Erwartungen.

Positive Antigen Schnelltests sollten vorerst mittels PCR bestätigt werden.

Bis die Tests in Schulen angewendet werden können, braucht es mehr Erfahrung.